

## Leitmarkt Wettbewerb Gesundheit.NRW (2. Einreichrunde)

### **Projekt: „solimed ePflegerbericht – Sektorenübergreifendes Versorgungsmanagement für pflegebedürftige geriatrische Patientinnen und Patienten durch nutzenorientierte Erprobung eines elektronischen Pflegeberichts“**

**Projektleitung:**

solimed Unternehmen Gesundheit GmbH  
& CoKG, Solingen

**Kontakt:**

Herr Mark Sascha Kuypers  
Tel.: 0212 2494675

**Laufzeit:**

01.03.2017 – 29.02.2020

**Aktenzeichen:** GE-1-2-025

**Verbund:**

- Krankenhaus Bethanien gGmbH, Solingen
- Diakonisches Werk Bethanien e.V., Haus Ahorn, Solingen
- Diakonisches Werk Bethanien e.V., Bethanien mobil, Solingen
- Ev. Altencentrum Cronenberger Strasse gGmbH, Solingen
- Ev. Altencentrum Cronenberger Strasse gGmbH, Ambulanter Pflegedienst, Solingen
- Städtisches Klinikum Solingen gGmbH, Solingen
- St. Lukas Klinik GmbH, Solingen
- Katholische Senioreneinrichtung Kplus GmbH, St. Joseph Altenheim, Solingen
- BAYADA GmbH, Ulrich´s ambulante Pflege, Aachen
- MC Arztsysteme Rheinland GmbH, Köln
- Bergische Universität Wuppertal, Bergisches Kompetenzzentrum für Gesundheitsmanagement und Public Health, Wuppertal

**Projektbeschreibung:**

Ziel dieses Projektes ist die Entwicklung einer elektronischen Vernetzung von Pflegefachkräften im ambulanten und stationären Bereich sowie von Krankenschwestern und -pflegern und Ärztinnen und Ärzten zur Erprobung eines elektronischen Pflegeberichts (ePB).

Hürden und Probleme bei der Einführung des ePB werden analysiert, Lösungsansätze erarbeitet und die Erprobung nutzenorientiert evaluiert. Über einen automatisierten Informationsaustausch stehen dann zukünftig den beteiligten Professionen alle relevanten Daten und Informationen zur Pflege und Versorgung von Patientinnen und Patienten zur Verfügung. Hierbei ist es das Ziel durch einmalige Eingaben von Daten die Dokumentation vorzunehmen und diese strukturierte Dokumentation für einen Datenexport und elektronischen Versand zu nutzen. Jede Profession dokumentiert und übermittelt diese Informationen zur Verwendung an

die anderen behandelnden Partner. So kann eine mehrfache Datenerhebung und -eingabe vermieden werden und der Arbeits- und Dokumentationsaufwand insbesondere für die Pflegefachkräfte reduziert werden.

Das Projektziel ist die Erstellung des ePB „auf Knopfdruck“ aus der jeweiligen EDV der Pflegeeinrichtungen, Krankenhäuser und Praxen. Aufbauend auf der bereits bestehenden Vernetzungslösung von solimed (derzeit zwischen Praxen und Pflegeeinrichtungen) soll es dann zudem möglich sein, diesen ePB im CDA Format auch mit den Fachkräften in den drei Solinger Krankenhäusern auszutauschen. Durch die Spezifikation des ePB ist auch ein zukünftiger Datenexport und Versand via KV SafeNet möglich (analog eArztbrief), wodurch eine Übertragbarkeit und Nutzung für das deutsche Gesundheitswesen gewährleistet ist.

Die Verbesserung und Optimierung des fach- und sektorübergreifenden Versorgungsmanagements durch die Nutzung des ePB wird durch eine wissenschaftlich begleitete nutzerorientierte Evaluation sowie unter Entwicklung und Verwendung eines Datenanalysetools erfolgen.

**Gesamtausgaben: 4.834.627,38 €**

**Zuwendungssumme: 2.336.313,93 €**